

## Pressemitteilungen

508/2022 Förderprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“  
**Familienbüro bietet weitere kostenlose Kurse für Familien mit Kindern**

509/2022 **Abend mit Poesie und Musik aus dem Pott bei „Schicht im Schacht“**

## Pressemitteilung 508/2022

Förderprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“

### **Familienbüro bietet weitere kostenlose Kurse für Familien mit Kindern**

Das Familienbüro der Stadt Castrop-Rauxel bietet über das Bundesprogramm „Aufholen nach Corona“ kostenlos, zahlreiche Kultur-, Natur-, und Bewegungsangebote für Schwangere und Eltern mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr an. Das vielseitige Programm läuft bereits seit Januar 2022, doch ein Einstieg ist auch jetzt noch jederzeit möglich. Bereichert wird das Programm durch viele schöne, wohltuende und nachhaltige Einzelveranstaltungen für Kinder und Eltern.

Sportliche Angebote mit und ohne Baby oder Kleinkind, Musikangebote für kleine Zwerge, Entdeckernachmittage mit Krabbeltieren, zu Fossilien und Dinosauriern, ein Besuch im Wildgehege, Angebote für kleine Forscher, Malworkshops, Kochen mit Kindern, Treffpunkte für Schwangere und Alleinerziehende sind im Programm zu finden.

Am Freitag, 4. November, geht es um 16.00 Uhr zur vielfältigen Boden- und Krabbelsafari ins Grutholz. Am 18. November können Klein und Groß um 16.00 Uhr das Wildgehege besuchen. Treffpunkt für beide Veranstaltungen ist der Spielplatz am Wildgehege.

Am Dienstag, 8. November und am 13. Dezember von 15.00 bis 17.00 Uhr findet unter der Leitung einer zertifizierten Ernährungsberaterin ein Kochkurs für Eltern und Kinder zwischen zwei und fünf Jahren statt. Treffpunkt hierfür ist das Familien- und Bildungsbüro, Schillerstraße 5.

Kleine Forscher und Archäologen sind genau richtig bei den Angeboten des Familienbüros. Am 15. November wird experimentiert. Am 22. November sind kleine Gegenstände ganz groß im Bild. Auf die Spur der Dinosaurier geht es am 2. Dezember und am 8. Dezember wird gezeigt, was Fossilien sind. Alle vier Veranstaltungen finden jeweils von 17.30 bis 19.00 Uhr im Familien und Bildungsbüro, Schillerstraße 5, statt.

Musikzwerge zwischen zwei und vier Jahren, treffen sich in der Wartburgstraße 69, am Samstag 19. November von 10.00 – 12.00 Uhr. Zum Malworkshop „Mein erstes Bild“ sind Kleinkinder und ein Elternteil am Montag, 14. November von 15.00 bis 16.30 Uhr in die Kreativwerkstatt, Brückenweg 3, eingeladen.

Yoga für Schwangere gibt es am Montag, 7. November, und am 5. Dezember, jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr im Kursraum im Fundament, Brückenweg 3. Yoga für Mütter mit Baby bietet das Familienbüro am 8. November und 6. Dezember in der Schillerstraße 5 von 9.30 bis 10.30 Uhr.

Eine vorherige Anmeldung zur Teilnahme ist für alle Veranstaltungen notwendig: E-Mail [familienbuero@castrop-rauxel.de](mailto:familienbuero@castrop-rauxel.de).

Die nächsten Treffen des Alleinerziehenden-Cafés sind am Sonntag, 6. November, am 4. und 18. Dezember, jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr im AWO StartPunkt an der Bahnhofstraße 262. Für die Kinder gibt es ein Spiel- und Bastelangebot. Für Rückfragen und Informationen hierzu steht die AWO unter Tel. 02305 / 352494 zur Verfügung.

Das komplette Programm ist auf der städtischen Internetseite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de) hinterlegt. Aber auch in Kindertageseinrichtungen, Kinderarztpraxen, Beratungsstellen und der Stadtbibliothek hängen die Termine aus.

## Pressemitteilung 509/2022

### **Abend mit Poesie und Musik aus dem Pott bei „Schicht im Schacht“**

„Eine Hommage an das Ruhrgebiet“ versprechen die drei Künstlerinnen Elisabeth Dieckhöfer, Kristin Seifert und Antje Simon mit ihrer lyrisch-musikalischen Veranstaltung „Schicht am Schacht“ am Samstag, 5. November, um 19.30 Uhr. Das Trio möchte damit an diesem Abend im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, auf besondere Weise seiner Heimat ein Zeichen setzen und die Erinnerung wachhalten an die Kumpel, die mit ihrer harten Arbeit unter Tage das Ruhrgebiet zu dem gemacht haben, was es ist. Präsentiert wird der Abend von der VHS.

Die Rezitatorin Elisabeth Dieckhöfer hat ein lyrisches Programm zusammengestellt mit Texten aus dem prallen Leben im Kohlenpott – fern jeglicher Ruhrromantik, nah am wirklichen Leben in der Kolonie und auf'm Pütt, geschrieben von Leuten, die im Revier gelebt und gearbeitet haben. So zum Beispiel die fast vergessenen Arbeiterdichterin Ilse Kibgis aus Gelsenkirchen. Ihre starken, emotionalen Gedichte treffen auf komische, freche Gedichte typischer Ruhrgebietspoeten, geschrieben und natürlich vorgetragen in der Sprache des Kohlenpotts. Texte der gebürtigen Castrop-Rauxeler Paul und Josef Reding werden nicht fehlen. Die Musikerinnen Kristin Seifert (Querflöte) und Antje Simon (klassische Gitarre) begleiten die Lesung mit Klängen sowohl klassischer als auch moderner Komponisten.

Der Eintritt zur Veranstaltung „Schicht im Schacht / Pott und Pütt – Poesie aus dem Revier“ kostet 12 EUR. Anmeldungen nimmt die VHS per Mail an [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de) sowie telefonisch unter 02305 / 5488410 entgegen.